

Wandsbek

Der Wandsbecker Botte

informativ



6

Juni 2013
27. Jahrgang

Die Monatszeitschrift für Wandsbek (mit Hinschenfelde) • Marienthal • Jenfeld • Tonndorf • Farmsen-Berne und Eilbek

Nach langer Lebenszeit verstorben

Gottfried Keferstein

20. 9. 1916 – 15. 3. 2013

th – Nur zwei Monate nach seiner Frau Hildegard verstarb im hohen Alter unser langjähriges Mitglied Gottfried Keferstein. Mit Freude feierte das Ehepaar 2011, wenn auch unter körperlichen Anstrengungen, seine Gnadenhochzeit mit vielen Ehrungen im Hotel Tiefenthal. Der Bürgerverein verdankt Gottfried Keferstein den Aufbau der Interessengruppen und die Organisation vieler Reisen für die Mitglieder mit nahen und fernen Zielen. Auch vertrat er als Vorstandsmitglied den Verein in übergeordneten Gremien.



Foto: H. Fricke

Der Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V. gedenkt dankbar seines Ehrenmitglieds
Gottfried Keferstein
und seines Wirkens für die Gemeinschaft.

Der Vorstand

Afrika-Tage in Hohenhorst



In der Siedlung Hohenhorst leben 12.000 Menschen aus über 30 verschiedenen Ländern. Die AG Integration, die sich die Verbesserung des Miteinanders in Hohenhorst zum Ziel gesetzt hat, organisierte zusammen mit Anwohnern vom 12. bis 14. April die Hohenhorster Afrika-Tage, da viele Bewohner dort ihre Wurzeln haben: Modenschau, kulinarische Leckereien, Live-Musik, Filme, Gospel-Gottesdienst und ein Mini-Afrika-Cup in Anlehnung an die Fußball-Weltmeisterschaft in Afrika 2010.

Foto: T. Richter

Ottmar Frank

Concordia-Gastronomie

+ Partyservice sky

Herzlich willkommen!
Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen + Biergarten

Im JUNI ist Saisonstart für NEUEN MATJES

www.concordia-gastronomie.de

Osterkamp 59 · 22043 Hamburg

Tel. 040 / 656 3429

Mobil 0171 / 756 2102

Öffnungszeiten Restaurant und Gaststube:

Mo – Fr · ab 16 Uhr · Küche bis 21.30 Uhr

Sa + So · ab 11 Uhr · Küche bis 20.00 Uhr

Mieterverein zu Hamburg

im Deutschen Mieterbund DMB

Beratung in Wandsbek:

Mo. und Mi.

15:00 – 18:00 Uhr

Königsreihe 4

Kulturschloß Wandsbek

☎ 879 79-0

mieterverein-hamburg.de

MITSUBISHI WÜNSCHT VIEL SPASS MIT DEM NEUEN OUTLANDER UND DEM NEUEN ASX

und der

0%

Aktions-Finanzierung^{①/②}



MITSUBISHI OUTLANDER
2.2 DI-D 2WD^③ Invite

139 € mtl.^①



MITSUBISHI ASX
1.6 2WD^④ "Intro Edition"

229 € mtl.^②

Abbildungen zeigen Sonderausstattung

MITSUBISHI QUALITÄT UND ZUVERLÄSSIGKEIT BEI UNS PROBEFAHREN.

PROBEFAHRT UND IHR ANGEBOT BEI:



**AUTOHAUS
LASS e.K.**

Autohaus Lass e.K.
Holzmühlenstr. 5, 22041 Hamburg - Wandsbek
Telefon 040/6560700
www.auto-lass.de



① Outlander 2.2 DI-D 2WD^③ Invite: kalkulatorischer Fahrzeugpreis bei Finanzierung 30.690 €, Anzahlung 7.890 €, Nettodarlehensbetrag 21.610 €, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, effektiver Jahreszins 0 %, 1. Monatsrate 139 €, 46 Monatsraten à 139 €, letzte Rate 15.077 €, Gesamtbetrag 29.500 €.

② ASX 1.6 2WD^④ "Intro Edition": kalkulatorischer Fahrzeugpreis bei Finanzierung 21.990 €, Anzahlung 5.510 €, Nettodarlehensbetrag 16.480 €, Laufzeit 72 Monate, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, effektiver Jahreszins 0 %, 1. Monatsrate 221 €, 70 Monatsraten à 229 €, letzte Rate 1 €, Gesamtbetrag 21.990 €.

Finanzierungsangebote stellen ein repräsentatives 2/3-Beispiel gemäß § 6 a Abs. 3 PAngV dar. Die Finanzierungsbeispiele sind freibleibende Angebote der MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH, Schieferstein 5, 65439 Flörsheim. Weitere Informationen bei uns im Autohaus.

③ Messverfahren RL 715 / 2007 EG: Outlander 2.2 DI-D 2WD Invite: Verbrauch (l/100 km) innerorts 5,7 / außerorts 4,2 / kombiniert 4,8 ; CO₂-Emission kombiniert 126 g/km / Effizienzklasse A

④ Messverfahren RL 715 / 2007 EG: ASX 1.6 ClearTec 2WD "Intro Edition": Verbrauch (l/100 km) innerorts 7,4 / außerorts 4,9 / kombiniert 5,8 ; CO₂-Emission kombiniert 133 g/km / Effizienzklasse C

HEINRICH SOLTAU
BESTATTUNGEN

Bestattungen
Ihres Vertrauens
seit 150 Jahren

(040) 670 18 36

www.soltan-bestattungen.de

Zum Titelbild

Das markante Rotklinkergebäude an der Ecke Wandsbeker Allee/Kattunbleiche von 2009 hat unter anderem einen Pflegestützpunkt und die Öffentliche Bücherhalle als Mieter (Foto: T. Richter, am rechten Bildrand ist das Archivgebäude des Staatsarchivs zu sehen).

Die Nutzung des Grundstücks erlebte, wie die nachstehenden Fotos aufzeigen, nach dem 2. Weltkrieg manche Veränderungen.



Die 1954 im Bau befindliche Wandsbeker Allee wurde aus dem Gasweg und der hier rechts verlaufenden Hirschstraße entwickelt. Auf dieser ehemaligen Straßenfläche wurde 1956 die Feuerwache Wandsbek gebaut, der 1997 das Staats-Archiv Hamburg folgte. Links ist noch ein ausgebranntes Gebäude der Rudolf-Steiner-Schule zu sehen und einsam steht der neue, mit gelber Fassade versehene Wohnblock an der Südseite der Kattunbleiche. Das Gebäude erhielt später einen flachen Anbau, der als Ladengeschäft genutzt wurde. Darin bot die Boutique Renée exklusive Kleidung für die Damen an. Danach waren es Ausstellungs- und Verkaufsräume der Kunsthandlung Rogalsky. Bis das jetzige Haus eingeweiht wurde, bot dieses Eckgrundstück lange Zeit einen unansehnlichen, beschmierten Anblick.



Fotos: Archiv Fricke



Das heutige Gebäude schließt nahtlos an die Bestandsgebäude in der Kattunbleiche und Wandsbeker Allee an. Foto: T. Richter

Rubriken-Übersicht

Kultur	Seite 4	Wirtschaft	Seite 12
Bauen und Wohnen	Seite 6	Veranstaltungen	Seite 14
Damals und heute	Seite 10	Bürgerverein	Seite 15

WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend

Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf und Vermietung.

Keine Kosten für den Verkauf und die Vermietung, solide und diskrete Abwicklung, fachliche Beratung!

Treptower Str. 143 • Tel. 647 51 24 • Fax 647 01 68

email@warnholz-immobilien.de

www.warnholz-immobilien.de



Tonndorfer Apotheke

immer aktiv für Ihre Gesundheit.

Inhaberin Hien Nickel

durchgehend geöffnet • kostenloser Botendienst

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Tonndorfer Hauptstraße 53 • 22045 Hamburg
(Nähe S-Bahn Tonndorf und Pflegezentrum ProVital)

Telefon: 66 18 75 • Telefax: 66 07 39

Unser nettes, kompetentes Team freut sich auf Ihren Besuch.

Ihr Druckservice in Wandsbek!

Satz, Grafik und Druck aus einer Hand.

Unser grundsätzliches Anliegen ist es, alle Kundenwünsche in einem vernünftigen Preis-Leistungsverhältnis, schnell und zuverlässig zu einem optimalen Ergebnis zu führen. Daher stehen bei uns alle Arbeiten unter dem Motto: schnell • preiswert • zuverlässig

ANFRAGEN KOSTET NIX!



media service

axel juckenack gmbh

www.full-print-service.de • Tel. (040) 67 94 00 60



Bürgerverein Wandsbek von 1848

zusammen mit Heimatring Tonndorf von 1964 und Eilbeker Bürgerverein von 1875

Wandsbek informativ 'Der Wandsbecker Bothe', vormals 'Der Wandsbeker'

Herausgeber: Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V. • Böhmestraße 20
22041 Hamburg (Wandsbek) • Auflage 7.500 Exemplare

Redaktion: Reportagen: Thorsten Richter • Heschredder 90 • 22335 Hamburg • Tel.: 50 79 68 10
E-Mail: Wandsbek-informativ@arcor.de
Verantwortlich für die Rubrik 'Wandsbek historisch':
Helmuth Fricke • Eckenerstraße 7 • 22045 Hamburg (Tonndorf)
Tel.: 66 59 90 • Fax: 668 46 57 • E-Mail: hhfricke@t-online.de

Redaktionsschluss am 10. • Anzeigenschluss am 15. des Vormonats.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

© 2013 Combi-Druck Thorsten Richter e.K. ISSN 0931-0452

Heschredder 90 • 22335 Hamburg • Tel.: 50 79 68 10

E-Mail: Wandsbek-informativ@arcor.de

Die aktuelle Ausgabe im Internet unter:

www.buergerverein-wandsbek.de.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung erlaubt. • Wandsbek informativ erscheint zum Monatsersten.

Mitglieder erhalten die Zeitschrift kostenlos.

Interessenten, die Wandsbek informativ monatlich per Post zugestellt haben möchten, zahlen die Versandkosten von EUR 1,40 + MwSt. pro Ausgabe.

Anzeigen: Thorsten Richter • Heschredder 90 • 22335 Hamburg
Tel.: 50 79 68 10 • E-Mail: Wandsbek-informativ@arcor.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 9

Satz und Druck: Max Siemen KG • Rahlstedter Str. 169 • 22143 Hamburg

Lern-Fest für Menschen mit Behinderungen



Unter Federführung der Koordinationsrunde Erwachsenenbildung Hamburg fand am 20. April ein Lern-Fest mit Bildungsangeboten für Menschen mit Behinderungen vor und in der Karl-Schneider-Halle statt. Den Besuchern wurde ein buntes Programm zum Ausprobieren und Mitmachen geboten, es gab jede Menge Informationen und auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Die Volkshochschule Region Ost war mit einem Info-Stand vertreten: Programm-Managerin Jutta Liedtke-Günzel (l.), die im Frühjahr nächsten Jahres in Rente gehen wird, mit ihrer Nachfolgerin Antje Trutia (r.).
Foto: T. Richter

Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

JÜRGEN REBEHN
ELEKTROANLAGEN
GMBH

Mühlenstieg 9 • 22041 Hamburg
Fax: 040-713 9 05-22 • **Tel. 713 55 55**

Internet: www.elektro-rebehn.de
E-Mail: info@elektro-rebehn.de

RECHTSANWÄLTE

Michael Pommerening

Erb-, Straßenverkehrs- und Mietrecht
Familien- und Grundstücksrecht

Carsten Dreckmann

1983 – 2012

Dirk Breitenbach

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Vertrags-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Bau- und Wohnungseigentumsrecht

Schloßstraße 6 (Haspa-Haus) • D-22041 Hamburg (Wandsbek)
Telefon (040) 68 11 00 • Telefax (040) 68 72 13
e-mail: office@rae-wandsbek.de • www.rae-wandsbek.de

Die französischen Besatzer in Hamburg

Ausstellung in der HSU

tr – 200 Jahre nach dem Ende der 'Franzosenzeit' in Hamburg und 50 Jahre nach Unterzeichnung des Elysée-Vertrages präsentiert die Bibliothek der Helmut-Schmidt-Universität (HSU) die Ausstellung 'Die französischen Besatzer in Hamburg. Zeugnisse zu den Jahren 1811 bis 1814' von Privatdozent Dr. Helmut Stubbe da Luz. Sie wurde am 24. April von Hamburgs Erstem Bürgermeister Olaf Scholz, Schirmherr der Ausstellung, gemeinsam mit dem französischen Verteidigungsattaché Generalmajor Philippe Chalmel eröffnet.

Vor 200 Jahren war 'Hambourg' eine französische Stadt im Kaiserreich Napoleons, eine der bedeutendsten Städte sogar: Als Hauptort des Generalgouvernements der drei hanseatischen Departements mit insgesamt rund 1 Million Einwohnern. Die Angliederung fand zwar aus strategischen Gründen und zu Kriegszeiten statt, aber es waren damit auch Entwicklungschancen für Hamburg verbunden.

Erstmals wurden Zeugnisse französischer Akteure für diese Ausstellung systematisch zusammengestellt. Politiker, Militärs und Zivilverwalter der Besatzungsmacht werden vorgestellt und charakterisiert, Exponate nicht nur aus Hamburg, sondern auch aus Paris gezeigt. Die Ausstellung kann noch bis zum 29. Juni besucht werden, jeweils Mo – Do 9 bis 16 Uhr, Fr bis 14 Uhr. Eintritt frei. Bibliothek der HSU, Holstenhofweg 85. Ein Begleitband ist gegen eine Schutzgebühr von 10,- Euro erhältlich: Helmut Stubbe da Luz und Swantje Naumann, 'Die französischen Besatzer in Hamburg. Zeugnisse zu den Jahren 1811–1814', hrsg. Bibliothek der HSU, ISBN 978-3-86818-047.



Hamburgs Erster Bürgermeister Olaf Scholz eröffnete die Ausstellung mit einem Grußwort, in dem er auch auf die bereits vor 55 Jahren begonnene Städtepartnerschaft mit Marseille verwies.

Foto: T. Richter



Petra Wünkhaus

Maler- und Lackierermeisterin

**Mit neuen Farben und Tapeten
in den Sommer starten!**

Telefon: 040/66 23 90 • Fax: 040/66 03 47
www.petra-wuenkhaus.de
E-Mail: kontakt@petra-wuenkhaus.de

GRABMALGESCHÄFT PETER NAGEL

Inhaber: S. Peterson



GRABMALE • RENOVIERUNGEN • NACHSCHRIFTEN

TONNDORFER HAUPTSTRASSE 22 • 22045 HAMBURG • TELEFON 668 16 85 • FAX 668 47 28

Jahreshauptversammlung bei Lackemann

Bürgerverein Wandsbek 1848 e.V.

th – Die Vorsitzende des Vereins, Ingrid Voss, eröffnete die Sitzung und ehrte nach der Begrüßung gemeinsam mit den Anwesenden die im vergangenen Zeitraum verstorbenen Mitglieder.

In der Folge der Tagesordnung begrüßte sie einige neue Mitglieder und dankte folgenden Mitgliedern für ihre 25-jährige

Vereinstreue:

Dr. H. Hentschel,
Helga Hoppe,
Rosemarie Marcks,
Wolfgang Meyer,
Ehepaar Schönfeld,
Ehepaar Steckstor,
Hans Steenbock,
Liese-Lotte Walter.

Der ausführliche Bericht über die Arbeit des vergangenen Jahres und die Jahresrechnung des Schatzmeisters wurden schriftlich vorgelegt. Da die Rechnungsprüfer die Ordnungsmäßigkeit des Zahlenwerkes festgestellt haben, wurde dem Vorstand, bei eigener Entlastung, einstimmige Entlastung erteilt. Zukünftig könnte es bei

Ingrid Voss (Vorsitzende des Bürgervereins) und Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff, der über Baumaßnahmen in Wandsbek referierte. Foto: H. Fricke

weiter sinkender Mitgliederzahl – zurzeit hat der Verein 258 Mitglieder – schwieriger werden, die Jahresrechnung (Einnahmen und Ausgaben des Vereins) auszugleichen.

Die Wahlen konnten zügig durchgeführt werden. Bei fünf Entlastungen wurde Dr. Wolfgang Paul zum 2. Vorsitzenden gewählt. Wieder gewählt wurden: Bernd Schumacher (Schatzmeister), Renate Kühn (Schriftführerin), Joachim Ewald (Rechnungsprüfer) und Walter Runge (Ehrenratsmitglied).

Als Gast war Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff geladen. Er referierte über die künftige Entwicklung Wandsbeks als Bezirk. U.a. erwähnte er verschiedene Bebauungspläne, nannte Wandsbek eine 'zentrale Stadt' und als Infrastrukturschwerpunkt 'Die Straße' als Verkehrsader und Lärmquelle. Auch kulturelle Veranstaltungen und das Ehrenamt wurden berücksichtigt. Der Bürgerverein ist Ansprechpartner für kommunale Aspekte und die Bewahrung der Geschichte.

Es schloss sich eine rege Diskussion an, in der vornehmlich das Problem 'Verkehr' im Vordergrund stand.

AB EIN BUCH

Ein Produkt der Atelier Reinartz GmbH

Sie sind Autor und möchten ein Buch veröffentlichen - erst einmal in kleiner Auflage, als Taschenbuch. Sie sind stolze Eltern und möchten einer Dissertation den richtigen Rahmen geben. Ihr Verein, Ihr Unternehmen hat ein besonderes Jubiläum, da lohnt sich ein Rückblick in Buchform.

Das alles - und noch vieles mehr - ist möglich: Vom Text über die Gestaltung bis zum Druck, von einem Exemplar bis zur Großauflage, geben wir Ihrem Inhalt den richtigen Rahmen.



ATELIER REINARTZ
Consulting · Grafik · Design · Realisation

Schatzmeisterstr. 26 · 22043 Hamburg-Mariienthal
Telefon (040) 44 88 22 · Fax (040) 44 57 57
hmr@ab-ein-buch.de · www.ab-ein-buch.de



SBI BELLINGRODT Immobilien

Elisenstraße 15 22087 Hamburg Telefon 25 30 78-0 Telefax 250 70 94	Zuverlässige Verwaltung Vermietung - Verkauf
---	---

Ihr Immobilienmakler seit 30 Jahren
info@bellingrodt.de · www.bellingrodt.de

Restaurant

„Zum Eichtalpark“

www.zum-eichtalpark.de

Die Adresse für Wild, Fisch und Deutsche Küche mit Bier- Kaffeegarten im idyllischen Eichtalpark.

Räumlichkeiten für Festlichkeiten jeder Art bis 60 Personen.

Frische junge Matjes

Durchgehend warme Küche von 11⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr · Montag Ruhetag.
 Ahrensburger Straße 14a · 22041 Hamburg-Wandsbek
 Tel. 040/656 09 13 · HVV-Bus 9 oder 262 bis Eichtalstraße



Arimathia Bestattungen W. Heß

Hilfe von Mensch zu Mensch - persönlicher Service
 Hausbesuche ohne Aufpreis - würdevolle Ausführung

22049 HH - Lesserstr. 71 - www.arimathia.de - ☎ 6 93 14 81

Der besondere Ort für Feierlichkeiten

Traditionshaus Lackemann

Veranstaltungen & Cafe

365 Tage im Jahr geöffnet, Mo – Sa 10 – 20 Uhr, So 10 – 14 Uhr

Mittagsfisch

tägl. ein aus frischen Zutaten gekochtes Tagesgericht

Festliche Räumlichkeiten für Gesellschaften

wie Familien-, Club- und Betriebsfeiern,
 Empfänge und Konferenzen
 vom Claudius-Zimmer für max. 16 Personen
 bis zum Festsaal für max. 120 Personen




Traditionshaus Lackemann
 Litzowstieg 8 (hinterm Quarree)
 Ansprechpartner Herr Mutlu · Telefon: 69 45 51 93
 E-Mail: o.mutlu.tiefenthal@hotmail.de
 Internet: www.traditionshaus-lackemann.de



Dieses Modell 1:500 in der Ausstellung zeigt das geplante Stadtquartier Jenfelder Au, Blickrichtung Nord. Links oben stößt das Quartier an die Jenfelder Allee und an die Sportanlage des Hamburger Fußball-Verbandes, links unten verläuft die Kreuzburger Straße, rechts hoch die Charlottenburger Straße. Am oberen Bildrand sind die Kasernengebäude zu sehen, die erhalten werden.

Kauf- und Mietinteressenten für das Referenzprojekt der IBA gesucht

Ausstellung präsentiert Quartier Jenfelder Au

tr – Das Immobilienmanagement der Finanzbehörde (heute Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen, LIG) hat 2008 große Flächenanteile der ehemaligen Lettow-Vorbeck-Kaserne vom Bund angekauft. Die gesamte Grundstücksgroße beträgt 260.000 m², wovon etwa 100.000 m² als Wohnbauflächen – insbesondere zur Ansiedlung junger Familien – und 45.000 m² als Gewerbeflächen für klein- und mittelständische Betriebe mit regionaler Bedeutung zur Verfügung gestellt werden. Nach umfangreichen Rückbauarbeiten an den ehemaligen Kasernengebäuden und durchgeführter erfolgreicher Untersuchung kampfmittelverdächtiger Flächenanteile haben die Erschließungsarbeiten begonnen. Auf den 100.000 m² großen Wohnbauflächen werden etwa 770 Wohneinheiten (davon ca. 630 in Neubauten und ca. 140 in den Bestandsgebäuden) in Form von Einfamilien-, Doppel-, Reihen- und Stadthäusern, sowie Mehrfamilienhäuser in guter Verkehrslage entstehen. In der Mitte des Wohngebietes ist ein Park mit einer Teichanlage geplant, der zur Aufwertung des gesamten Stadtteils beitragen wird. Hier entsteht ein attraktiver Grüngürtel mit hoher Aufenthaltsqualität. Darüber hinaus sollen kleine Geschäfte, ein Kindergarten und weitere Einrichtungen entstehen. Grund- und weiterführende Schulen sowie sechs Buslinien des HVV befinden sich in näherer Umgebung. Mit der Umsetzung der Bauvorhaben für das Bebauungsplangebiet Jenfelder Au entsteht ein lebenswertes Stadtquartier für über 2.000 neu anzusiedelnde Menschen. Erste Baugrundstücke sind bereits Investoren für eine Bebauungsprüfung anhand gegeben worden. Entsprechend des Erschließungs-

fortschritts werden weitere Baufelder im Rahmen der Vermarktung für Bauträger, Einzelbewerber und ggfs. Baugemeinschaften ausgeschrieben werden. Kauf- und Mietinteressenten können sich beim LIG unter www.immobiliengig.hamburg.de melden. Mit Einverständnis der Interessenten werden die Interessebekundungen vom LIG an die Investoren und Bauträger weiter geleitet.

Das Stadtquartier Jenfelder Au wird im Präsentationsjahr der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg (www.iba-hamburg.de) als Referenzprojekt der IBA in einer Ausstellung vorgestellt (Kasernengebäude Planstraße D, Anfahrt über Wilsonstraße, Busse 27, 162 und 262 bis Wilsonstraße). Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr kann man an einem detaillierten Modell und verschiedenen Visualisierungen sehen, was auf dem Gelände entstehen soll (siehe auch Wandsbek informativ Nr. 11/2011 und 2/2012).

Die offizielle Ausstellungseröffnung war am 22. April. IBA-Geschäftsführer Uli Hellweg ging auf die Exzellenzkriterien für Referenzprojekte ein, insbesondere auf die Kriterien der Innenentwicklung: „Es ist ein großes Kriterium der Stadtentwicklung heute, dass wir nicht mehr in die

Bitte umblättern



In einem noch nicht renovierten Vorraum der Ausstellung Jenfelder Au sagte Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff in seiner Begrüßungsrede: „Wir sind jetzt in der Phase, dass wir fast kampfmittelfrei sind, dass wir anfangen die Leitungen zu legen. Wir können schon über Baustraßen gehen, insgesamt geht das Projekt voran.“



AUSSTELLUNG

Stadtquartier Jenfelder Au

Mit großem Quartiermodell Jenfelder Au & Info-Skulptur HAMBURG WATER Cycle

Erfahren Sie mehr über den Modellstadtteil mit 770 Wohneinheiten sowie Gewerbeflächen, neuen Parks und Gewässern, in dem zukünftig aus Abwasser Energie gewonnen wird.

Geöffnet: sonntags, 14 bis 18 Uhr (bis 27.10.2013).

Führungen: 9. Juni, 25. August und 22. September 2013, jeweils 15.30 Uhr

Festes Schuhwerk ist notwendig!

Treffpunkt: Eingang Wilsonstraße (siehe Lageplan unten)



So kommen Sie hin (ausgeschildert):



GEFÖRDERT DURCH:



Fläche nach Draußen gehen, sondern dass wir Innen die Flächen entwickeln. Und da ist die Lettow-Vorbeck-Kaserne ein großartiges Beispiel wie man so etwas macht – und wie man so etwas eben auch gut macht.“ Dafür lobte er den städtebaulichen Entwurf von ‘West 8 urban design & landscape architecture b.v.’ aus Rotterdam, der 2006 aus einem Wettbewerb als Gewinner hervorgegangen war und „der hier eben auch mit einer sehr gemischten Struktur an diesen Stadtteil herangeht.“ Weiterhin verwies Hellweg auf den geplanten



Das Gelände, auf dem das Stadtquartier Jenfelder Au entstehen wird. Im Hintergrund die erhaltenen Kasernengebäude von 1934/35.

Fotos: T. Richter

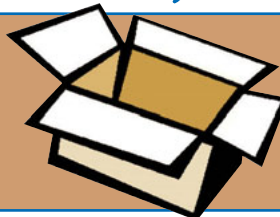
Imagewandel des Standortes, den man durch Schaffung neuer Werte erreichen will: „Und natürlich ist ein großer Wert dieses Standortes das Projekt von Hamburg Wasser, nämlich Hamburg-Water-Cycle.“

Wichtigstes Merkmal des innovativen Prinzips vom Hamburg-Water-Cycle ist die Trennung der Abwasserströme und die Energiegewinnung aus Abwasser, indem Schwarzwasser, Grauwasser und Regenwasser getrennt voneinander abgeführt und aufbereitet werden (www.hamburgwatercycle.de). Zudem wird das Regenwasser für eine Teichanlage genutzt. Das Projekt Jenfelder Au soll zeigen, wie ganze Neubauquartiere mit dieser Form der regenerativen Energieerzeugung klimaneutral mit Strom und Wärme versorgt werden können. Es ist in seiner Größe bislang einmalig und wird ein wertvoller Praxistest sein, der für die zukünftige Stadtentwicklung und -planung Impulse geben wird. Aus diesen Gründen ist die Jenfelder Au ein Pilotprojekt der Nationalen Stadtentwicklungspolitik des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) sowie des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR).

Ein Spielplatz für Tonndorf

tr – Nach Kenntnisstand der Bezirksversammlung gibt es in Tonndorf nur zwei öffentliche Spielplätze (am Oelmühlenweg und an der Nordmarkstraße) und drei unterschiedlich große Bolzplätze (Holstenhofweg, Münzelkoppel, Rahlaukamp). Die Spielplätze befinden sich an der Peripherie des Stadtteils und werden von den Kindern im Kernbereich Tonndorfs (um den Bahnhof) nicht wahrgenommen. Die Bezirksversammlung bat daher die Verwaltung in ihrer Sitzung am 25. April einstimmig, dem Kerngebietsausschuss geeignet erscheinende Flächen in Tonndorf vorzuschlagen und dabei insbesondere das Areal zwischen Wilsonstraße/Köpenicker Straße/Ellerneck/Rahlaukamp einzubeziehen.

WERNER KÜRSTEN
seit 1948
Kartonagen und Verpackungsmittel



- Umzugskartons neu und gebraucht
- Versandkartons
- Eigene Fertigung

Walddörferstraße 376 b • 22047 Hamburg-Tonndorf
Tel.: 040-66 77 30 • www.werner-kuersten.de



IBA-Geschäftsführer Uli Hellweg (r.) startete im Beisein von Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff, dem Geschäftsführer des Landesbetriebes Immobilienmanagement und Grundvermögen Thomas Schuster und Christian Günnert von Hamburg Wasser, sowie zahlreich geladenen Gästen mittels des Touchscreens an der Info-Skulptur die Demonstration des Entwässerungskonzepts Hamburg-Water-Cycle, einem ganzheitlichen Ansatz zur Abwasserentsorgung und Energieversorgung.

Heher
...mehr als eine Schlosserei!

HEHER BAUSCHLOSSEREI METALLBAU GMBH
Oldenfelder Bogen 13 · 22143 Hamburg · Gewerbegebiet Höltingbaum
Telefon (040) 66 23 45 · Fax (040) 668 29 49 · www.heher.de

– FAMILIENTRADITION SEIT 1887 –



JUNGNICKEL **JS** **SANITÄR**

INSTALLATIONEN · KLEMPNEREI
Bäder · Küchen · Gasheizungen



Jenfelder Straße 57 B · 22045 Hamburg
Telefon 0 40/66 38 39 · Fax 040/66 00 39
Internet: www.jungnickel-sanitaer.de
E-Mail: info@jungnickel-sanitaer.de

Willy Tiedtke modernisiert weiter

Richtfest des neuen Audi-Terminals



Dr. Alexander Tiedtke, Inhaber vom Autohaus Willy Tiedtke, beim Richtfest in der Halle des neu entstehenden Audi-Terminals. Foto: T. Richter

für den 2.200 qm großen Neubau, der für die Marke Audi eine Netto-Ausstellungsfläche von 765 qm bieten wird. Dafür investiert Willy Tiedtke rund vier Millionen Euro. Bei einer Gebäudehöhe von neun Metern mit einer vor den Scheiben installierten wabenförmigen Aluminiumlochblechfassade sowie einer sehr prägnanten Innenraumgestaltung mit Galeriegeschoss und sehr hochwertigen Materialien wird gleichermaßen die Innovationskraft wie die Sportlichkeit der Marke ganz besonders zum Ausdruck gebracht.



Willy Tiedtke wird am Standort Friedrich-Ebert-Damm 118 eine absolut einmalige Audi Umgebung anbieten, in der die gesamte ständig wachsende Modellpalette adäquat präsentiert werden wird.

nt – Nach dem Abschluss der umfangreichen Umbaumaßnahmen des Kundendienstbereiches von Audi am Friedrich-Ebert-Damm 118 im vergangenen Jahr sowie dem Abriss des bisherigen Ausstellungsgebäudes aus den 1980er Jahren um die Jahreswende begann Anfang dieses Jahres der Neubau für einen exklusiven Ausstellungsraum für die Marke Audi nach dem sogenannten Terminal-Konzept, damit Audi Ende August völlig neu im topaktuellen Architekturstandard präsentiert werden kann.

Am 15. Mai war Richtfest



Spitze
IMMOBILIEN

PERSÖNLICH · VERTRAULICH · INDIVIDUELL

»Ich, André Spitze, berate und unterstütze Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie – engagiert, erfahren und professionell, damit Sie den Kopf für andere Dinge frei haben.«

Rauchstraße 50 · 22043 Hamburg-Marienthal
Telefon (040) 670 60 01 · Fax (040) 670 38 93 · Mobil 0178-501 50 89
a.spitze@spitze-immobilien.de · www.spitze-immobilien.de

Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Wir sind für Sie da:
040 - 65 65 65 8
info@malermeister-wiese.de

Maler Wiese
... über 40 Jahre jung



Wir können, was wir tun!

Mit der Erfahrung aus über 40 Jahren Malerhandwerk realisieren wir Ihr Vorhaben schnell, sauber und fachgerecht.

Wandsbeker Zollstraße 139 · 22041 Hamburg
Weitere Informationen unter www.malermeister-wiese.de

Natürliche Wellness für Ihre Möbel.
Schonend und geruchsneutral.

10,- €
Gutschein
pro Auftragserteilung

Die Möbelklinik in HH - Wandsbek



- Leder- und Polstermöbel
- Schränke und Tische
- Küchenarbeitsplatten
- Fenster und Türen
- Fensterbänke
- Parkett und Laminatböden
- Wand- und Bodenfliesen

Wir reinigen, reparieren, färben und versiegeln.

Vorher
alt und muffig.



Nachher
hygienisch frisch!



Saubere Möbel: Basis für Ihr Wohlbefinden.

AOR
Helbingstrasse 50-52
22047 Hamburg

Telefon: 040 - 60 87 67 95
E-Mail: info@aor-hamburg.de
Web: www.aor-hamburg.de

Druckvorlagen: HafenCityMedia.DE Telefon: 040 - 20 46 20

Han

BEERDIGUNGsinstitut

Bernhard Han & Sohn „St. Anskar von 1880“

Wandsbeker Chaussee 31 Saseler Damm 31
22089 Hamburg 22395 Hamburg
Tel.: 040-25 41 51 61 Tel.: 040-600 18 20
Fax: 040-25 41 51 99 Fax: 040-600 18 299
www.han-bestatter.de • info@han-bestatter.de

Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Bestattungsvorsorge-Verträge und Versicherungen

Nutzen Sie die Möglichkeit eines persönlichen Informationsgespräches in unseren Besprechungsräumen, rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.



Fachzeichen



Bund Deutscher Bestatter



Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand



Kuratorium Deutsche Bestattungskultur

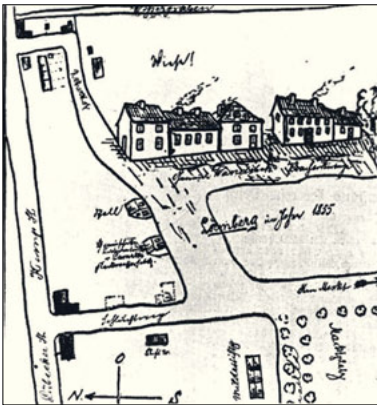


Deutsche See-Bestattungsgenossenschaft e.G.

Der Mensch geht, aber er läßt uns seine Liebe, seine Heiterkeit, seinen Ernst, seine Weisheit, er läßt uns seinen Geist zurück. Mit diesem lebt er unter den Seinen weiter.

Helfend und tröstend.

Wandsbek damals und heute



Lageskizze des Lärmberggeländes von Joh. von Hein, 1855. Die Witthöfftstraße hieß zu der Zeit Schluchtweg.

- Rother Hof (auch Rotherhof, Rothhof). Das Wort Roth wird abgeleitet von gerodet. Die Straße führte von der Rüterstraße zur Straße Lärmberg.
- Lärmberg wird abgeleitet von Lärchenberg. Verbindungsstraße von Rother Hof zur Witthöfftstraße.



Wohnhäuser am Rother Hof. Foto von Klaus Piening um 1960.

Archiv Fricke

Das Hamburger Abendblatt schrieb am 5.10.1960:

Tausende von Kraftwagen fahren täglich an diesem Stückchen Alt-Wandsbek vorbei. Wer aber hat es schon einmal gesehen? Es ist ein Blick von der Rüterstraße über ein Trümmergrundstück zu den alten Häusern am Rother Hof. Diese flachen, ein wenig windschiefen Häuser sind der Rest eines großen Bauernhofes der hier vor rund hundert Jahren stand. Diese Häuschen verträumten die Zeit hinter der Häuserfassade der Rüterstraße, bis die Bomben im letzten Kriege eine Lücke rissen. Hier wurde noch nicht wieder aufgebaut. Der alte Birnbaum reckt seine Äste in den Himmel, Kinder aus der Nachbarschaft sind im Herbst ständige Besucher. Gras und Unkraut wuchert. In diesem vom Zeichner Wolfgang Götze entdeckten verträumten Winkel scheint die Zeit stillzustehen. Das wird bald vorbei sein. Diese Zeugen der Vergangenheit sind auf den Karten der Stadtplaner schon nicht mehr vorhanden. Ein Teil wird die Schulfläche des Matthias-Claudius-Gymnasiums vergrößern. Die Rüterstraße wird verbreitert und dort, wo die letzten Häuser des alten Bauernhofes stehen, werden bald Gewerbebetriebe errichtet (Tatsächlich entstand hier die Sporthalle, Anm. der Redaktion). Noch aber stehen diese Zeugen der Vergangenheit und laden ein zum Betrachten und Träumen.



mehr vorhanden. Ein Teil wird die Schulfläche des Matthias-Claudius-Gymnasiums vergrößern. Die Rüterstraße wird verbreitert und dort, wo die letzten Häuser des alten Bauernhofes stehen, werden bald Gewerbebetriebe errichtet (Tatsächlich entstand hier die Sporthalle, Anm. der Redaktion). Noch aber stehen diese Zeugen der Vergangenheit und laden ein zum Betrachten und Träumen.

Rother Hof und Lärmberg Vom Wohndyll zur Sporthalle

Von Helmuth Fricke

Heute ahnt niemand mehr, welche Beschaulichkeit auf dem Grundstück der Sporthalle Wandsbek noch nach dem 2. Weltkrieg herrschte. An der Rüterstraße (früher Kampstraße) verdeckten Wohnblocks die Sicht auf die kleinen einstöckigen Wohnhäuser, die errichtet wurden, nachdem der Bauernhof Schädler 1856 einem Brand zum Opfer fiel. Durch



Die Straße Rother Hof knickte von der Rüterstraße kommend nach rechts zum Lärmberg ab.
Foto: Heimatmuseum



In dem Gebäude Ecke Rüterstraße und Rother Hof befanden sich die Geschäfte Tabak Ernst und Musikhaus Kolbe. Foto um 1954.

Archiv Fricke



Das fast geräumte Gelände von der Schädlerstraße aus gesehen. Im Hintergrund steht die St.-Joseph-Kirche.
Foto: Heimatmuseum

die Zerstörungen des Bombenkrieges, wurde der Blick frei auf die zwischen der Witthöfft- und Schädlerstraße liegenden Häuser und Gebäude von Gewerbetreibenden, wie u.a. die Samenhandlung Leyffer & Nellen und die Wäscherei Behnke. Im Zuge der Neubebauung wurde das ganze Areal saniert. Die Witthöfftstraße wurde zur Sackgasse. Ihren Nordteil überbaute die Schulbehörde mit Pavillons für das Matthias-Claudius-Gymnasium, die 1959 eingeweiht werden konnten. Die Straßen Lärnberg und Rother Hof wurden aufgehoben.

Schließlich fiel die Entscheidung im Winkel der Schädler- und Rüterstraße eine Sporthalle zu bauen:

Grundsteinlegung 14.11.1984, Richtfest 28.8.1985 und Einweihung 31.5.1986.

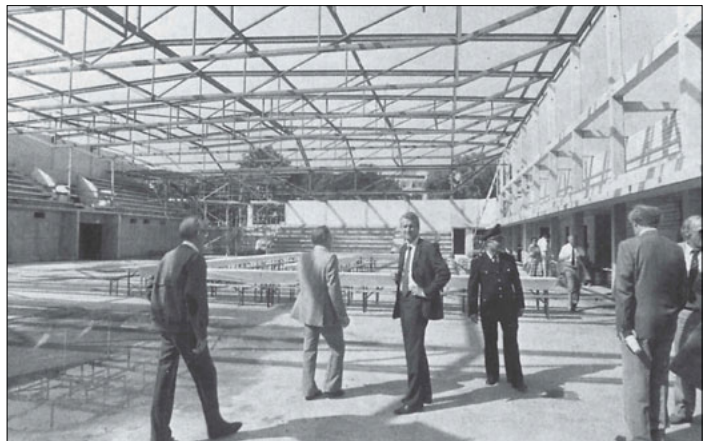


Luftbild um 1959. Das Gelände ist schon teilweise geräumt, die Pavillons des MCG sind erstellt.

Foto: St. Joseph



1984 begannen die Bauarbeiten. Im Hintergrund ist die Schulsport-halle zu sehen, die 1968 fertig gestellt wurde. Foto: Heimatmuseum



Das Richtfest der Sporthalle wurde 1985 groß gefeiert. In der Mitte des Bildes steht der damalige Bezirksamtsleiter Dr. Rolf Lange. Archiv Fricke



Zur Fertigstellung und Eröffnung der Wandsbeker Sporthalle floss nicht nur Bier, es wurde eigens dafür ein Bierdeckel gedruckt.

Archiv Fricke

Die Sporthalle von einem gegenüber liegenden Hotel gesehen.

Hinter der Halle liegt die St.-Joseph-Kirche, rechts die Christuskirche am Markt.

Foto: H. Fricke 2006



Handelskammer vor Ort

nt – Im Bezirksamt gibt es ein erweitertes Beratungsangebot für Unternehmen: Die Veranstaltungsreihe 'Handelskammer vor Ort' kommt jeden zweiten Mittwoch im Monat nach Wandsbek. Die Berater der Handelskammer informieren Unternehmer in vertraulichen Einzelgesprächen individuell und kostenfrei zu den Themen Finanzierung und Förderung, Unternehmenssicherung und zur Unternehmensnachfolge.

Um auf die individuellen Bedürfnisse der Ratsuchenden eingehen zu können, sollte im Vorfeld ein Termin für die Beratung im Bezirksamt bei der Handelskammer vereinbart werden. Ansprechpartner ist Sven Gabriel, Telefon: 36138-433, E-Mail: Sven.Gabriel@hk24.de

Das neue Beratungsangebot findet zusätzlich zu den bisherigen Angeboten von 'Unternehmer ohne Grenzen', der 'Arbeitsgemeinschaft selbstständige Migranten' und 'Wirtschafts-Senioren Beraten – Alt hilf Jung' statt.

50 Jahre im Dienste der Sparkasse Holstein

Bernd Geisler

nt – Im April konnte Bernd Geisler sein 50-jähriges Dienstjubiläum feiern. Das Rentenalter hat er bereits überschritten, aber er ist immer noch mit viel Engagement und Herzblut als Firmenkundenbetreuer der Sparkasse Holstein in der Filiale Wandsbeker Marktstraße 163-165 tätig. Seine Ausbildung zum Bankkaufmann begann der Jubilar im April 1963 bei der damaligen Kreissparkasse Stormarn. Nach Abschluss der Lehre und Wehrdienst folgten einige Stationen in verschiedenen Geschäftsstellen der Sparkasse Holstein. Unter anderem war Geisler viele Jahre Leiter der Geschäftsstelle Stapelfeld. Sein derzeitiges Aufgabengebiet als Firmenkundenbetreuer in der Region Hamburg erfüllt Geisler seit 2001.

Neben seinem beruflichen Engagement ist er auch im privaten Umfeld sehr engagiert und rastlos. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeindevertreter/Schulverbandsvorsteher in Trittau wurde ihm 2011 die Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel verliehen.

Unzählige weitere Engagements machten Bernd Geisler zu einer bekannten Persönlichkeit in und um Hamburg.



sofort möbel

sofortMöbel: superAuswahl – superService – superPreise

**EINFACH SCHNELLER
SCHÖNER WOHNEN**

ENTDECKEN

Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis.

ERLEBEN

Sie kompetente Beratung und komfortablen Service durch unser fachkundiges Personal.

ERFREUEN

Sie sich sofort an Ihren Möbeln dank Sofort-Mitnahme und Blitz-Lieferung.

HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-moebel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr • Sa. 9-16 Uhr

Seit 1872

- Bettfedern-Reinigung

Betten
Schwen

Ihr Fachgeschäft für den gesunden Schlaf

- Matratzen
 - Lattenroste
 - Bett- und Tischwäsche
- in großer Auswahl

WANDSBEKER MARKTSTRASSE 125
22041 HAMBURG - WANDSBEK
TELEFON (040) 68 59 00
TELEFAX (040) 68 06 85

Bestattungsunternehmen „St. Anschar“ seit 1895 in 4. Generation

Bentien Söhne

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung
- Persönliche Beratung und Betreuung - auf Wunsch Hausbesuch
- Eigener Trauerdruck mit großer Auswahl an Trauerpapier
- Sterbegeldversicherungen durch das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur
- Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten

Litzowstraße 13 • 22041 Hamburg (Wandsbek) Tel. 0 40 - 68 60 44
Meiendorfer Str. 120 • 22145 Hamburg (Rahlstedt) Tel. 0 40 - 6 78 16 47

www.bentien-bestattungen.de • Tag & Nacht erreichbar **040 - 68 60 44**

Gierke & Tochter

Iris Gierke Raumausstattermeisterin
Raumausstattung • Gardinen
Rollos • Jalousetten



Norbert Gierke Malermeister
Farben • Tapeten • Fußboden

Hinschenfelder Straße 2a
22041 Hamburg
Tel. 68 52 20 • Fax 652 41 11

50-jähriges Jubiläum

Helmut Petersen Kfz-Meisterbetrieb

tr – Helmut Petersen gründete seinen Betrieb am 3.4.1963 in der Schädlerstraße auf dem Gelände, auf dem sich heute die Sporthalle Wandsbek befindet. Nach einigen Jahren mietete er unter der Adresse Bubeweg 3 (damals eine Verbindung zwischen den Straßen Kronstücken und Tonndorfer Blöcken) ein 1.000 qm großes Grundstück mit Werkräumen – für 400,- Mark Jahrespacht! Helmut Petersen, der sich auf die Automarken BMW, Ford, Mercedes-Benz, Opel und VW spezialisiert hatte, erwarb 1978 das Grundstück Rahlau 54 und errichtete darauf einen Gewerbebau mit Reparaturhalle. Dort ist der 75-jährige heute noch mit zwei Gesellen für seine Stammkunden tätig. Ans Aufhören denkt er noch nicht, denn die Arbeit erhält ihn jung. Zur Erholung reisen er und seine Frau Ingrid gern nach Griechenland auf den Peloponnes.



Ingrid und Helmut Petersen feiern das 50-jährige Bestehen von Helmut Petersen Kfz-Meisterbetrieb in Ihrer Werkshalle gemeinsam mit Kunden, Lieferanten und Freunden.



Der Gewerbebau Helmut Petersen Kfz-Meisterbetrieb in der Straße Rahlau 54. Die Reparaturhalle liegt hinter dem Gebäude. Fotos: T. Richter



Dipl.-Kfm **Otto-A. Peters**
Steuerberater

E-Mail: OAP-STB@t-online.de
Internet: www.oap-stb.com
Fon: 040-69 44 09-0
Fax: 040-69 44 09-10



Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg

Informieren Sie sich im Internet über mein Angebot,
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

Tag der offenen Tür

Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie

Kennenlernen & Ausprobieren:

DBT, Emotionsregulation,
Skillstraining, Biofeedback,
Gedächtnistests, Achtsamkeit,
Entspannungstraining...

Am 12.6.2013 von 14–18 Uhr

öffnen wir unsere Türen für Sie. Der Tag soll Ihnen die Möglichkeit geben, unsere Abteilung, das Behandler-Team und unsere Angebote näher kennen zu lernen.

In Kurzvorträgen informieren wir Sie über verschiedene Krankheitsbilder. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, einzelne Angebote selbst auszuprobieren, wie z.B.:

- Skillstraining
- Achtsamkeitsübungen
- Biofeedback
- Gedächtnistests
- und vieles mehr.

Unser Team besteht aus Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Pflegekräften, Ergo- und Physiotherapeuten, die sich auf Sie freuen und alle Ihre Fragen gern beantworten.

Weitere Informationen

zu unserer Abteilung und Veranstaltung erhalten Sie über unser Sekretariat (Tel. 040-2092-1402).

Unsere psychiatrische Institutsambulanz ist Mo.–Fr. von 8:00–16:30 Uhr geöffnet. Außerhalb dieser Zeiten steht Ihnen die psychiatrische Notfallambulanz zur Verfügung.

So finden Sie uns

Die Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie befindet sich in **Haus 2 der Schön Klinik Hamburg Eilbek, Dehnhaide 120, 22081 Hamburg.**

Da im Rahmen der Veranstaltung nur begrenzt Parkraum zur Verfügung steht, empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Wandsbeker Veranstaltungen

Öffentliches Cafe, Am Husarendenkmal 16, Tel. 668 70 852
Sa 1.6., ab 12 Uhr: **Grillfest**.

Jugendtheater Tarantella, Jenfeld-Haus, Charlottenburg, Str. 1

Sa 1.6., 17.30 Uhr: Theaterstück 'Behind The Curtain', geschrieben und gestaltet gemeinsam mit den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen. Kartenpreis 6,50 für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Die Aufführung ist geeignet für Kinder ab dem Grundschulalter bis ins weitreichende Erwachsenenalter. Vorverkauf unter vorbestellung@tarantella.de, Tel. 656 57 58 oder an der Abendkasse.



Tarantella

Kreuzkirche, Kedenburgstr. 10, www.kreuzkirche-wandsbek.de

So 2.6., 18 Uhr: **Hat Gott Humor?** Über-Kreuz-Gottesdienst für Neugierige mit Kirsten Fehrs, Bischöfin im Sprengel Hamburg u. Lübeck. So 16.6., 11 Uhr: **Open-Air-Gottesdienst** mit Posaunenchor im Gemeindehausgarten, Kedenburgstr. 14. Leitung: Pastor Karl Grieser.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Stephan, Stephanstr. 117, Tel. 6969 1283



St. Stephan
Sontraud Speidel

Sa 8.6., 19.30 Uhr: **Klavierkonzert der Pianistin Sontraud Speidel** 'Kaleidoskop der Klavier-sonaten' in der Pillauer Straße 86. Ludwig van Beethoven, Sonate Nr. 30 E-Dur op. 109, Robert Schumann, Grande Sonate f-moll op. 14 (Concert sans Orchestre) und Frédéric Chopin, Sonate Nr. 3 h-moll op. 58 auf dem Bösendorfer-Flügel. Eintritt 12, ermäßigt 10 Euro (bis 17 Jahre Eintritt frei, wenn noch Plätze vorhanden). Vorverkauf im Gemeindebüro Tel. 6969 28 77 und Haar Studio Christa Wiedenroth, Bengelsdorfstr. 1f. (Mo. Ruhetag).

Christuskirche, Wandsbek Markt, Tel. 652 20 00

So 16.6., 19.30 Uhr: 97. Wandsbeker Abendmusik. **Klassenkonzert** der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Leitung: Gerd Jordan.

Fr 28.6., 19.30 Uhr: 98. Wandsbeker Abendmusik. **Kammermusik für Pflöfe und Klavier** von C. Ph. Bach, Quantz, Amalia, Friedrich II. Poulanc, Debussy. Ulrike Höfs, Querflöte und Gerd Jordan, Klavier.

Ev.-Luth. Emmausgemeinde Hinschenfelde, Walddörferstr. 369 Tel. 66 55 42, www.emmaus.hinschenfelde.de

So 16.6., 11 Uhr: **Open-Air-Gottesdienst** zum Ferienbeginn auf der ehemaligen Trabrennbahn (auf dem Rasen vor der Kindertagesstätte) mit dem Posaunenchor unter Leitung von Christian Schön. Gestaltung und Predigt Katharina Davis mit einem Team.

Di 18.6., 19.30 Uhr: Männergesprächskreis mit dem Thema: **Der historische Jesus**, mit einem Anspieffilm. Nachfrage Werner Wieprecht, Tel: 66 44 20.

Sa 22.6., 11-16 Uhr: **Flohmarkt** rund um den Kirchturm, u.a. mit einer Kaffee- + Kuchentafel. Standreservierung und Anmeldung nur bei Renate Rein, Tel: 0174 - 703 763 8.

Wandsewanderweg-Konzerte

So 2.6., 18 Uhr: Versöhnungskirche Eilbek, Eilbektal - **Eilbeker Sonntagskonzert**.

So 9.6., 17 Uhr: Kirche St. Gertrud, Immenhof - **Sopran** (Christine Hoppe), **Trompete** (Gerhard Hoppe) und **Orgel** (Andreas Fabienke) spielen Bach, Händel Franck u.a.

Sa 15.6., 14.30 Uhr: Kapelle Tonndorf und Emmauskirche - **Orgel-spaziergang** mit F. Vollers und A. Willscher, Führung T. Sprenger. Kaffee, Ende ca. 16.15 Uhr.

Sa 15.6., 18 Uhr: Kirche St. Gertrud, Immenhof - **Oratorienkonzert**. Solisten und Kantoreien, Leitung Reinhard Gundlach und Uwe Bestert. Eintritt 25 Euro.

Sa 15.6., 15 Uhr und So 16.6., 11 Uhr: Kirche Alt-Rahlstedt - Liebe ist alles was zählt! **Sommersommermusical**. Kinder, Jugend und Elternchor Alt-Rahlstedt, Leitung Ulrike Frick.

So 16.6., 19.30 Uhr: Kreuzkirche Kedenburgstraße - **Jubiläumskonzert** der Happy-Gospel-Singers, Leitung Andreas Fabienke.



Kreuzkirche Kedenburgstraße

Pfahlhaus der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Wartenau 20, Tel. 732 79 86

Sa 15.6., 19 Uhr: **Klavierabend** mit der Pianistin Luiza Borac. Werke von Chopin, Grieg, Lipatti. Kartenreservierung zu 7 bzw. 5 Euro telef. oder unter info@pfahlhauskonzerte.de

Kulturschloß, Königsreihe 4, Tel. 682 854 55

Fr 7.6., 18.30 Uhr: **Fotografien von Tatjana Claußen** 'Realität - Illusionen'. Eintritt frei.

So 16.6., 18 Uhr: **Black & White - Explosion der Kontraste** mit FiVa-Music. Eintritt frei (Spenden erwünscht).

Senioren Union Kreisverband HH-Wandsbek, Tel. 643 11 61

Mi 12.6., 15 Uhr: **Sicherheit und Orientierung im HVV** - Informationen und Tipps zur sicheren Nutzung von Bus und Bahn. Pallotti-Halle der Hl. Geist-Kirche, Ecke Rahlstedter Weg 13 / Berner Heerweg.

Traditionshaus Lackemann, Litzowstieg 8, Tel. 69 455 193

Mi 22.6., 20.30 Uhr (Einlass 20 Uhr): **Ü-30 Party**. Vorverkauf 5, Abendkasse 8 Euro.

Mi 26.6., 15-18 Uhr: **Tanztee** (Reservierung erforderlich).

Helmut-Schmidt-Universität-Universität der Bundeswehr Hamburg, Holstenhofweg 85, Telefon 6541-1, www.hsu-hh.de

Sa 29.6., 9-19 Uhr: **Tag der offenen Tür**. 9 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Olaf Scholz und Prof. Dr. Wilfried Seidel, Präsident der HSU. 10 Uhr Vorführungen American Football HSU Snipers und Cheerleading, Podiumsdiskussion 'Internationale Politik', Leistungsschau der Feldjägertruppe, Präsentationen Bundeswehrsozialwerk, Deutscher Bundeswehrverband, Deutscher Soldat e.V., EOS Racing Team, Infotruck der Karriereberatung der Bundeswehr. 11-13 Uhr Länderpräsentationen der ausländischen Studierenden. 12 Uhr Ausstellungseröffnung 'Kunst in der Bundeswehr'. 13 Uhr Öffentliche Vorträge Ökonomie, Psychologie; Laborbesichtigungen, Vorführungen, International Trade Game. 15 Uhr Programmende des Tages der offenen Tür. 16 Uhr Beförderungsausschuss (Einnehmen der Plätze bis 15:45 Uhr). 17.30 Uhr Empfang im Garten des Offizierkasinos, Rodigallee 98. 19 Uhr Serenade. 20 Uhr Ausklang mit Musik der HSU-Band 'Uni-Sono'.

**Grundeigentümer
Verein
Wandsbek**

von 1891

Wir vertreten Ihre Interessen

Glockengießerwall 19, 20095 Hamburg, Tel. 040/309672-0, Fax 040/321397

Öffentliches Café
Am Husarendenkmal

Öffnungszeiten:

Dienstag-Samstag 13-18 Uhr

Sonn- u. Feiertage 14-18 Uhr · Montag Ruhetag

• Brötchenverkauf
(pur & belegt) auch außer Haus

• Torten und Blechkuchen
(hausgemacht) auch außer Haus

• Gerne richten wir Ihre Feierlichkeiten aus
z.B.: Geburtstage, Jubiläum, etc.

Sa., 1. Juni ab 12 Uhr:
Grillfest

**Euer
Café-Team**

Pflegen & Wohnen
Am Husarendenkmal 16 · 22043 Hamburg
Telefon / Fax: 040 / 668 70 852



Bürgerverein Wandsbek von 1848 e.V.

zusammen mit Heimatring Tonndorf von 1964 und Eilbeker Bürgerverein von 1875

Geschäftsstelle: Böhmestraße 20 • 22041 Hamburg • Telefon 68 47 86 • Fax 68 91 32 68 • geöffnet Di. 16 bis 18 Uhr

Jahresbeiträge: Einzelmitglieder 48,- Euro • Ehepaare 60,- Euro • Firmen / Vereine 60,- Euro
Konten: Haspa 1261 115 008 (BLZ 200 505 50) und Hamburger Volksbank 50 188 704 (BLZ 201 900 03)

Internet: www.buergerverein-wandsbek.de • E-Mail: Buergerverein-Wandsbek@Hamburg.de

Heimatmuseum u. Archiv Wandsbek • Böhmestr. 20 • 22041 Hamburg • E-Mail: post@buergerverein-wandsbek.de

geöffnet Di. 16 bis 18 Uhr sowie an jedem 1. So. im Monat 11 bis 13 Uhr



1. Vorsitzende
Ingrid Voss
Tel. 652 96 90



2. Vorsitzender
Dr. Wolfgang Paul
Tel. 652 40 81



Leiterin der Geschäftsstelle
Dagmar Beckmann
Tel. 279 37 70



Schriftführerin
Renate Kühn
Tel. 643 52 60



Schatzmeister
Bernd Schumacher
Tel. 672 74 66



Veranstaltungsleiterin
Rotraut Lohmann
Tel. 656 11 24

Seit 30 Jahren und länger – Spiel, Spaß und Geselligkeit in Interessengruppen!

Bereich	Gruppe/Thema	Termine im Juni		Uhrzeit	Treffpunkt	Leitung	Telefon
Gesprächskreis Damals in Wandsbek	Wie ich schwimmen lernte (Forts.)	1. Donnerstag im Monat		10.00	Böhmestraße 20	Helmuth Fricke	66 59 90
	Wie u. wo lernte ich Fahrrad fahren					Horst Willborn	604 75 17
Bridge	Gruppe 1	mittwochs	14-tägig	10.00	Böhmestraße 20	Gerda Graetsch	695 51 56
	Gruppe 2	montags		13.30	Böhmestraße 20	Gerda Graetsch	695 51 56
Sonntags-Canasta		sonntags		13.30	Böhmestraße 20	Susanne Schütte	643 12 91
Englisch	Gruppe 1 (Anfänger)	montags		18.00	Böhmestraße 20	Dana Rittich	28 78 71 79
	Gruppe 2 (Mittelstufe)	montags		16.30	Böhmestraße 20	Dana Rittich	od. 0176 35 99 19 71
	Gruppe 3 (Fortgeschritt.)	montags		19.00	Böhmestraße 20	Sigrid Yeowell	668 39 17
Französisch	Fortgeschrittene 1	montags		18.00	Böhmestraße 20	Johannes Röhrs	29 70 00
	Fortgeschrittene 2	mittwochs		18.00	Böhmestraße 20	Johannes Röhrs	29 70 00
	Fortgeschrittene 2	donnerstags		18.00	Böhmestraße 20	Anna Klöhn	63 70 21 53
Handarbeit	Die Anfänger	Dienstag	4. + 18.	19.00	Böhmestraße 20	Dagmar Beckmann	279 37 70
Spiele-Nachmittag		Freitag	14. + 28.	15.00	Böhmestraße 20	Ilse Abraham	29 32 51
Kunsth Handwerk	Schmuckkursus	Dienstag	11. + 25.	18.30	Böhmestraße 20	Rotraut Lohmann	656 11 24
Philosophische Runde		Sonnabend	fällt aus	10.00	Böhmestraße 20	Jürgen Rixe	439 87 55
Skat	Gruppe 1	dienstags		14.00	Böhmestraße 20	Jutta Schreyer	693 89 04
	Gruppe 2 (Damengruppe)	Donnerstag	13. + 27.	14.00	Böhmestraße 20	Ingeborg Stemmann	668 13 30
	Abendgruppe	mittwochs		19.00	Vhs. Concordia	Werner Kiehn	69 46 16 61

Mitspieler für die Skatgruppen (Damen und gemischte Gruppen) und die Canasta-Gruppe gesucht!

Der Bürgerverein informiert

Aktuell

Sa 15.6.: Tagesfahrt ins Biosphärenreservat Elbtalaue

In Bleckede besichtigen wir das Biosphärium. Anschließend Weiterfahrt zum Mittagessen im Restaurant Elbterrassen in Wussegel. Und am Nachmittag lernen wir während einer einstündigen Führung die Stadt Hitzacker kennen. Bitte bequeme Schuhe anziehen. Treffen: U-Bahn Wandsbek Markt unter der Kuppel (Käseglocke) um 6.30 Uhr. Abfahrt mit der U-Bahn nach Hoisdüppel um 6.37 Uhr. Dort wartet der Bus. Kosten pro Person für Mitglieder 49, für Nichtmitglieder 52 Euro. Im Preis enthalten: Busfahrt, Eintritt, Führungen, Mittagessen und Trinkgelder.

Überweisung umgehend nach Anmeldung auf das Konto des Bürgervereins bei der Hamburger Volksbank, Kto.-Nr. 50 188 704, BLZ 201 900 03, Stichwort: Elbtalaue. Anmeldungen schnellstmöglich bei Susann Schulz, Tel. 643 09 49 (abends) oder Rotraut Lohmann, Tel. 656 11 24.

Mo 1.7.: Spaziergang durch Hamburgs Geschichte

Wir beginnen am Bischofshorn, dann Rundgang am Domplatz usw. Treffen: U-Bahn Wandsbek Markt unter der Kuppel (Käseglocke) um 15.30 Uhr. Eintritt pro Person 3 Euro. Fahrkarte gesondert. Anmeldung bis 25.6. bei Ursula Isecke, Tel 696 80 – 04 03 oder bei Dagmar Beckmann, Tel. 279 37 70.

Vorschau

Öffnungszeiten des Schimmelmann Mausoleums

So. 16.6., 21.7. und 18.8. von 11–13 Uhr.

Anschließend ab 14.30 Uhr **historischer Spaziergang durch Wandsbek**. Mindestteilnehmer 5 Personen. Anmeldungen bei Ursula Isecke, Tel. 696 800 403.

Herzliche Glückwünsche den Jubilaren

Helmuth Fricke • Hans Steenbock • Helmut Sohns • Klaus Öhrke • Waltraut Christophersen

Heimatring Wandsbek e.V. gegr. 1955

1. Vorsitzender: Ralf Jans c/o Hamburger Volksbank, Quarree 8-10, 22041 Hamburg



AUTOMOBIL SERVICE GMBH

Haldesdorfer Str. 109 • 22179 Hamburg
Tel. 040 / 88 16 59 68

Elsbeth Davids 200. Blutspende



Elsbeth David (r.) ist seit 1968 regelmäßige Blutspenderin. Nach der 100. im Februar 1990 und der 150. im Juli 2000 folgte dieses Jahr im April ihre 200. Blutspende. Ihr Blut rettet Leben, da auch heute noch das menschliche Blut durch keine andere Substanz völlig ersetzt werden kann. Ein Nebeneffekt dieser guten Tat ist, dass sie dabei unter ständiger ärztlicher Kontrolle steht. Elsbeth David hat zudem das Gefühl, dass die Anregung der Blutbildung ihre Gesundheit fördert: Sie war erst zwei Mal in 45 Jahren arbeitsunfähig krankgeschrieben. Fast jeder gesunde Erwachsene von 18 bis 68 Jahre (Neuspender bis 60 Jahre) kann spenden. Neben ihr Dr. Melanie Braun, Fachärztin für Transfusion-Medizin im Blutspendedienst im Einkaufszentrum Quarree. Q2, 3. Obergeschoss, Terminvergabe: 0800-8842566, Info-Hotline: 2000 2200.

Gesund zu wissen

Vortrag • Fragerunde • Kleiner Imbiss

Die altersbedingte Verbiegung der Wirbelsäule



ASKLEPIOS

Klinik Wandsbek

3. Juni 2013, 18 Uhr

Infos: (0 40) 18 18-83 14 40

STEUERBERATER

Birgitt Ohlerich & Gisela Ohlerich



Wir beraten Sie gerne !

Lübecker Straße 126 · 22087 Hamburg
Telefon: 68 48 48
www.ihr-steuerteam.de

Vorsprung durch Technik



04
03
02
A1



Zeit, deinen ersten Audi zu starten.

Ein Blick, ein Wunsch: fahren, fahren, fahren. Der Audi A1¹⁾ verdreht reihenweise Köpfe – dank großzügiger Ausstattung, wie S line Exterieurpaket, Optikpaket Schwarz, 17-Zoll-Aluminium-Gussräder²⁾, Metallic-/Perleffektlackierung³⁾ und vieles mehr.

Unser attraktives Angebot für Sie:

z.B. Audi A1 1.2 TFSI⁴⁾

63 kW (86 PS), Das Paket Audi A1 admired enthält:

S line Exterieurpaket, Metallic-/Perleffektlackierung³⁾, 17-Zoll-Aluminium-Gussräder im 5-Speichen-V-Design oder 5-Arm-Design, Optikpaket Schwarz, Dachbogen/-kuppel in Schwarz, farbige Ausströmermanschetten, Sportlederlenkrad im 3-Speichen-Design, LED-Heckleuchten, Einparkhilfe hinten, Klimaautomatik, media Paket u. v. m.

€ 21.000,-

inkl. Überführungs- und Zulassungskosten

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. ¹⁾ Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,9 – 3,8; CO₂-Emission g/km: kombiniert 139 – 99 ²⁾ Effizienzklasse F – E, Nasshaftungskategorie C – B, Klasse des externen Rollgeräusches 72dB – 71dB ³⁾ Gletscherweiß Metallic, Eissilber Metallic, Misanorot Perleffekt oder Phantomschwarz Perleffekt ⁴⁾ Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,2; außerorts 4,4; kombiniert 5,1; CO₂-Emission g/km: kombiniert 118; Effizienzklasse C

Jetzt den Audi A1 bei einer Probefahrt erleben.

Willy Tiedtke

Willy Tiedtke (GmbH & Co.) KG

Audi R8 Partner

Friedrich-Ebert-Damm 118, 22047 Hamburg
Tel.: 0 40 / 6 94 06-4 01, Fax: 0 40 / 6 94 06-4 08
info.audi@willytiedtke.de, www.willytiedtke.de